

Kunst im öffentlichen Raum in Norderstedt



Vorwort

Mit der Dokumentation „Kunst im öffentlichen Raum in Norderstedt“ möchten wir den interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Wege zur Kunst ebnen.

Plastiken und Skulpturen in öffentlichen Räumen haben im Gegensatz zu Kunstwerken in Museen und Galerien einen wahrhaft demokratischen Charakter. Sie sind jederzeit von jedermann zugänglich, erfahrbar, erlebbar und bewertbar. Dies kann zur Folge haben, dass die Kunstwerke derart in das alltägliche Leben integriert sind, dass sie in den natur- und städtebaulichen Zusammenhängen kaum noch als eigenständiges, gestalterisches Element wahrgenommen werden. Andererseits können Kunstwerke Rezipienten oftmals über Jahre polarisieren, ein nachhaltiges Befremden und Diskussionen hervorrufen, aber auch Identifikationen schaffen, Kreativität freisetzen und zur Toleranz aufrufen.

Die in Wort und Bild vorgestellten Kunstwerke sind eine Auswahl der über 200 in den vergangenen 45 Jahren angekauften Kunstwerke. Sie sind öffentlich zugänglich und geben Auskunft über kultur- und stadtgeschichtliche Entwicklungen.

In den Jahren 1976, 1980 und 1985 fanden auf Initiative der Stadt Bildhauer-Symposien mit internationaler Beteiligung statt, die zu zahlreichen Ankäufen führten.

Neben der öffentlichen Hand waren vor allem private Bauträger Anreger und Finanziere von Kunstwerken in neu geschaffenen Wohnquartieren.

Zusammen mit den Kunstobjekten, die als „Kunst am Bau“ entstanden sind, bestimmen diese Kunstwerke neben der neu geschaffenen Architektur und den Grünzügen wesentlich das Norderstedter Stadtbild.

Ein Großteil der Norderstedter Kunst im öffentlichen Raum - Objekte wurde im Zusammenhang mit öffentlichen Bauvorhaben, insbesondere Schulneubauten als „Kunst am Bau“ realisiert. Diese Werke haben in der Regel den Charakter eines schmückenden Beiwerks.

Dem im Jahr 1994 neu gefassten Erlass des Landes für „Kunst im öffentlichen Raum“ entsprechend wurde bei dem Schulneubau der Integrierten Gesamtschule Lütjenmoor ein Konzept umgesetzt, das bereits bei der Planung eine enge Verbindung von Kunst und Architektur, bis hin zur Gestaltung der Außenflächen schafft.

Einen neuen konzeptionellen Ansatz gab es auch bei dem 2001 realisierten Projekt „Straßenbilderschilder“. An 18 Standorten im gesamten Stadtgebiet sind die Schilder installiert. Sie enthalten insgesamt 180 Portraits von AnwohnerInnen.

Titel/Gegenstand: **Muschel** - Skulptur Material: Carrara-Marmor
 Maße:
 Künstler: **Isidor Gutierrez** / Biographie: geb. 1931 in Peru
 Standort: **Rückhaltebecken am Langenharmer Weg/Fritz-Schumacher- Str.**
 Entstehungsdatum: 1. Internationales Symposium bildender Künstler in Norderstedt
 15.8. - 30.9.1976
 Preis: 3.500,-- DM
 Beschreibung: Auf einer Kreisfläche, die auf der Oberfläche des Wassers ruht, liegt eine zweischalige Muschel. Beide Muschelhälften können vom Wind bewegt werden.



Titel/Gegenstand: **Drei Vögel** - Skulptur
 Material: Carrara-Marmor
 Maße: max. H 85, B 110, T 20 cm.
 Sockel: H 175, B 35, T 15 cm.
 Künstler: **Hans-Pierre Schumann** / Biographie: geb. 1917 in Heide.
 Standort: **Moorbekhalle /Schulzentrum Nord**
 Entstehungsdatum: 1. Int. Symposium bildender Künstler, 15.8.- 30.9.1976
 Preis: 3.500,-- DM
 Beschreibung: Stilisierte Formation von drei hintereinander fliegenden Vögeln.



Titel/Gegenstand: **Ohne Titel**, abstrakte Skulptur
 Material: Travertin
 Maße: max. Höhe 178, B 60, T 40 cm
 Sockel: H 40, B 60, T 40
 Künstlerin: **Sabine Schumann** / Biographie: Geburtsdatum unbekannt
 Standort: **Vor der Bücherei Garstedt, Europaallee**
 Entstehungsdatum: 1. Int. Symposium bildender Künstler, 15.8. - 30.9.1976
 Preis: 3.500,-- DM
 Beschreibung: Abstrakte, kubistisch-expressionistische Stele, die Assoziation zu einer menschlichen Figur hervorruft.



Titel/Gegenstand: **Ohne Titel**, abstrakte Skulptur
 Material: Carrara-Marmor
 Maße: max. H 255, B 55, T 40 cm
 Sockel: 40 x 60 x 60 cm
 Künstler: **Janos van Stryk** / Biographie: Geburtsdatum unbekannt
 Standort: **Lessing-Gymnasium- Schulzentrum Nord**
 Entstehungsdatum: 1. Int. Symposium bildender Künstler, 15.8. - 30.9.1976
 Preis: 3.500,-- DM
 Beschreibung: Drei vegetative Säulen streben arm artig in die Höhe und schließen sich in der oberen Hälfte zusammen.



Titel/Gegenstand: **Ohne Titel**, Skulptur
 Material: Granit (Findling vom Stocksee)
 Maße: max. H ca. 90, L 215, B 100 cm
 Künstler: **Yoshito Fugibe** / Biographie: geb. 1946 in Ehime (Japan).
 Standort: **Lessing-Gymnasium - Schulzentrum Nord**
 Entstehungsdatum: 1. Int. Symposium bildender Künstler, 15.8. - 30.9.1976
 Preis: 3.500,-- DM
 Beschreibung: Liegender, unregelmäßig rechteckiger Stein, auf dessen Oberfläche geometrische Formen - Kreise und Rechtecke – aufliegen, nicht vollendet?



Titel / Gegenstand: **Geometrisches Relief** - Skulptur
 Material: Marmor
 Maße: max. H 113, B 175, T 18 cm, Sockel H 110, B 43, T 26 cm.
 Künstler: **Hans-Pierre Schumann** / Biographie: geb. 1917 in Heide
 Standort: **Vor dem Festsaal am Falkenberg, Langenharmer Weg**
 Entstehungsdatum: 2. Int. Symposium bildender Künstler 1980
 Preis: - 5.000,-- DM + Sockel
 Beschreibung: Augenförmiger Block, beidseitig mit einem Relief aus geometrischen Formen bedeckt.



Titel / Gegenstand: **Ndebelemalerei, o.T.,** Wandbild
Material: Acrylfarbe
Maße: H 185 cm, B 115 cm und H 185, B 145
KünstlerIn: **4 Teilnehmerinnen des VHS-Kurses Ndebelemalerei und die Dozentinnen Lebo Masemola und Astrid Rogers**
Standort: Pavillon, Rathausmarkt
Entstehungsdatum: 07.10.2004
Preis: Die teilnehmenden Kursteilnehmerinnen haben unentgeltlich gearbeitet.
Beschreibung: Im Rahmen des städtischen Länderprojektes „Südafrika – Eine unendliche Vielfalt“ fand im August 2004 ein Kurs zur Ndebelemalerei, einer Frauen vorbehaltenen Kunst zur Verschönerung der Häuser, statt. Um eine bleibende Erinnerung zu schaffen, wurde unter der Anleitung der Südafrikanerinnen Masemola / Rogers mit Kursteilnehmerinnen das farbenprächtige, überwiegend auf geometrischen Figuren beruhende Wandbild geschaffen.



Titel/Gegenstand: **Scultura urbanistica** - Skulptur
Material: Marmor
Maße: max. H 270 cm, Standfläche H 18 x 66 x 53 cm.
Künstler: Nardo Dunchi / Biographie: geb. 1914 in Carrara.
Standort: Ahrensweg/Glashütte
Entstehungsdatum: 2. Int. Symposium bildender Künstler, 5.5. - 5.6.1980
Preis: 5.000,- DM
Beschreibung: Abstrakte Stele, unregelmäßig mit Löchern, die das Licht hindurchscheinen lassen und Wölbungen bedeckt. (Wolkenkratzer).



Titel / Gegenstand: **Manifest** - Skulptur
Material: Marmor
Maße: max. H ca. 180 cm
Künstler: **Harry Nordhoek** / Biographie: geb. 1909 in Moers
Standort: **Am Tarpenufer**
Entstehungsdatum: 2. Int. Symposium bildender Künstler, 5.5. - 5.6.1980
Preis: 5.000,- DM
Beschreibung: Der freistehende Marmorblock, plastisch gestaltet mit Höhlungen und Wölbungen, drückt zugleich Bewegung und Standfestigkeit aus.



Titel/Gegenstand: **Stadt oder Inspiration einer nördlichen Stadt** - Skulptur
 Material: Labrador-Granit
 Maße: max. H 190, max. B 50, T 17 cm, Sockel H 37, B 64, T 50
 Künstler: **Edgar Funch** / Biographie: geb. 1915 auf Bornholm.
 Standort: Glashütter Markt / Hotel Norderstedter Hof
 Entstehungsdatum: 2. Int. Symposium bildender Künstler, 5.5. - 5.6.1980
 Preis: 5.000,-- DM
 Beschreibung: Hochrechteckiger Block, der von kreisrunden Vertiefungen und keilartigen Einschnitten durchbrochen wird. Freistehende Skulptur auf einem Sockel.



Titel/Gegenstand: **Ohne Titel** – Halbreif, Plastik
 Material: Bronze
 Maße: max. H ca. 220, max. B ca. 235 cm
 Künstler: **Jörg Plickat** / Biographie: geb. 1954 in Hamburg
 Standort: **Moorbekhalle am SZ Nord**
 Entstehungsdatum und Ankauf: 1989
 Preis: 19.000,-- DM (Festpreis)
 Beschreibung: Die Umrisse von zwei Sportlerinnen, die sich einen Ball zuspielen, hängen fast freischwebend vor der Wand.



Titel/Gegenstand: **li. Musikanten, re. Silhouette einer Stadt** - 2 Wandbilder
 Material: Onyx, Marmor, Travertin und diverse andere Natursteine
 Maße: li. Bild: max. B 465, H 208, T 15, re. Bild: max. B 360, H 200, T 15 cm
 Künstlerin: **Lilo Peters** / Biographie: geb.1913 in Hamburg
 Standort: Festsaal am Falkenberg, Langenharmer Weg 90
 Entstehungsdatum und Ankauf: 1977
 Preis: 9.000,-- DM
 Beschreibung: Beide Reliefs werden aus geometrischen Grundformen - Rechteck, Quadrat, Kreis, Dreieck - gebildet. Aus der Entfernung wirken sie durch die unterschiedlichen Steinmaterialien und – Farben wie zwei bewegte, farbige Gemälde.

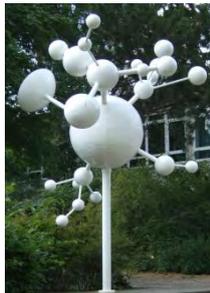


--

Titel/Gegenstand: **Flügelform - Plastik**
 Material: Bronze
 Maße: max. H 145, max. Breite ca. 200 cm
 Künstler: **Ulrich Beier** / Biographie: geb. 1928 in Flensburg
 Standort: **Gymnasium Harksheide, Falkenbergstraße**
 Ankauf: 1970
 Preis: 23.000,-- DM
 Beschreibung: Sieben Flügel, von einem Mittelpunkt ausgehend, sind kreisförmig um ihr Zentrum angeordnet.



Titel/Gegenstand: **Das System des Copernicus -Skulptur**
 Material: Stahlblech, weiß lackiert
 Maße: max. H ca. 300 cm
 Künstler: **Harald Duwe** / Biographie: geb. 1926 in Hamburg- Rothenburgsort
 Standort: **Adenauerplatz, Copernicus -Gymnasium**
 Entstehungsdatum: 1966/67
 Preis: 9.000,-- DM
 Beschreibung: Um eine große zentrale Kugel, die Sonne, kreisen Planeten und Monde, die auf Stangen in unterschiedlicher Entfernung zur Sonne fixiert sind. Einige wenige Kugeln sind beweglich. „Die Plastik stellt das System des Copernicus - sein heliozentrisches Weltbild - dar,„



Titel/Gegenstand: **Windspielobjekt - Skulptur**
 Material: Keramik, Stahlbetonkern, Chromnickelstahl
 Maße: max. Höhe 3 m.
 Säulen-Durchmesser: 50 cm, Höhe: 80 cm.
 Künstler: **Hermann Stehr** / Biographie: geb. 1937 in Uetersen
 Standort: **Poppenbüttler Straße 230, Schulzentrum Süd, Außenbereich**
 Entstehungsdatum: 1979
 Preis: nicht bekannt
 Beschreibung: Schaft des Windspiels: Keramik, hartgebrannt, farbig glasiert in Gelbtönen mit blauen Streifen, der Farbigkeit der Schulanlage angepaßt. Stahlbetonkern. Windspiel: Die Arme bewegen sich gegenläufig auf einem Kegel.



Titel /Gegenstand: **Die Regentrude** - Plastik, Brunnen
Material: Bronze
 (Guss: Heinz Barth, Kunstgießerei Elmshorn)
Maße: max. H ca. 2,50 m
Künstler: **Hans-Werner Könecke** / Biographie: geb. 1940
Standort: **Rathausmarkt**
Ankaufsdatum: 1984
Preis: Brunnenplastik: DM 106.000,--
 Brunnen: DM 25.000,--
Beschreibung: Überlebensgroße, naturalistische Darstellung einer Szene aus der Novelle Theodor Storms, „Die Regentrude,,: Die Regentrude legt einen Arm beschützend um das zu ihr aufblickende Bauernmädchen Maren, das einen Wasserkrug in der rechten Hand hält.



Titel/Gegenstand: **Die Bürger im Park**, -Skulptur
Material: Bronze
Maße: max. H der weiblichen Figur: 185 cm,
 max. H ca. 128 und 113 cm,
Kinder: Durchmesser des Brunnenhügels: 420 cm, Gesamthöhe: ca.265 cm
Künstler: **Hans-Joachim Frielinghaus** / Biographie: geb. 1937 in Stettin.
Standort: **Rathausallee**
Entstehungsdatum: Juli 1985
Preis: Gesamtpreis 137.516,-- DM, Skulptur 98.700,-- DM. Stiftung der Bauträger Adlershorst, Wohnungsbaugenossenschaft eG, Wohnungsbaugesellschaft Plambeck, WOBAU Schleswig-Holstein, Wohnungs- und Städtebaugesellschaft mbH Kiel, an die Stadt Norderstedt.
Beschreibung: Naturalistische Darstellung einer Frau mit zwei Kindern, die unter einem Schirm stehen bzw. gehen.



Titel/Gegenstand: **Labyrinth des Lebens** - freistehende Säule
Material: Bronze
Maße: H 3,40 m
Künstler: **Jan Koblasa** / Biographie: geb.1933 in Tabor, CSSR
Standort: **Rathausallee 80**
Entstehungsdatum: 1986
Beschreibung: Der Gesamtpreis des Projektes "Kunst am Bau" für das Amtsgericht betrug 70.000,-- DM
 3.40 Meter hohe, freistehende Säule; auf der Oberfläche steigen reliefartige Motive spiralförmig nach oben.



Titel/Gegenstand: **Laster – Tugend / Regenbogen – Wege / Streit-Versöhnung / Chaos - Tanz - Bronzereliefs**
Material: Bronze
Maße: max. H der Türflügel an den Seiten re. und li.: 314, in der Mitte 260 cm, B 260 cm, jeder Türflügel ist in vier Kassetten unterteilt: Je drei messen 28,5 x 83,5 cm, die beiden obersten haben in der Mitte eine Seitenlänge von 29 cm, an den Seiten jeweils 83,5 cm, die Kassetten sind ca. 7 cm tief eingesenkt.
Künstler: **Jan Koblasa** / Biographie: geb. 1932 in Tabor, CSSR
Standort: **Rathausallee 80**
Entstehungsdatum: 1986
Beschreibung: Themen: Das Bronze-Portal ist in acht Relieffelder unterteilt. Inhaltlich ergeben sich zwei Gruppen. Links sind die Laster, rechts die Tugenden dargestellt. Obere Felder li. und re: Vom Mittelalter bis zum Barock gebräuchliche, symbolische Darstellungen von Laster, li und Tugenden, re. Darunter: Auf beiden Kassetten sind Wege dargestellt, die sich auf halber Höhe bis zum Horizont, immer mehr verjüngen. Darunter: Li. Streit, Kampf, Prügelei, wieder ist die Diagonale betont. Re. Versöhnung, Struktur: Horizontal, vertikal. Ganz unten: Li. Chaos, Unordnung, Re. Tanz, rhythmische Versöhnung, Struktur: Horizontal, vertikal. Ganz unten: Li. Chaos, Unordnung, Re. Tanz, rhythmische Bewegung. „Alle Kassetten sind tief modellierte Reliefs, die aus einer dynamisch pulsierenden plastischen Struktur bestehen“.



Titel: **Urteil des Paris - Bronzerelief**
Material: Bronze
Maße: 35 x 25 cm
Künstler: **Jan Koblasa** / Biographie: geb. 1932 in Tabor, CSSR
Standort: Rathausallee 80, eingelassen in den Fußboden vor Saal B
Entstehungsdatum: 1986
Beschreibung: Paris sitzt vor den drei stehenden Göttinnen Athene, Aphrodite und Hera und hält einen Apfel in der Hand, den er der seinem Urteil nach schönsten Göttin überreichen soll.



Titel/Gegenstand:
Material:
Maße:
Künstler:
Standort:
Entstehungsjahr:
Beschreibung:

Pilatus wäscht seine Hände in Unschuld - Bronzerelief
Bronze
35 x 25 cm
Jan Koblasa / Biographie: geb: 1932 in Tabor, CSSR
Rathausallee 80, eingelassen in den Fußboden zwischen Saal D + E
1986
Pilatus wäscht seine Hände in einem Wasserbecken, rechts und links
eingerahmt von einem Mann und einer Frau



Titel:
Material:
Maße:
Künstler:
Standort:
Entstehungsdatum:
Beschreibung:

Judith und Holofernes - Bronzerelief
Bronze
35 x 25 cm
Jan Koblasa / Biographie: geb. 1932 in Tabor, CSSR
Rathausallee 80, vor Saal F
1986
Judith steht rechts neben dem enthaupteten Holofernes und hält seinen
Kopf als Trophäe in ihrer Hand.



Titel/Gegenstand:
Material:
Maße:
Künstler:
Standort:
Entstehungsdatum:
Beschreibung:

Salomonisches Urteil oder Der Kreidekreis
Bronze
B 155, H 110, T ca. 20cm
Siegfried Assmann / Biographie: geb. 1925 in Kirchplatz/Posen.
Rathausallee 80, Eingangsbereich
1971
In einem Oval gruppieren sich Zuschauer um zwei streitende Mütter. Die
rechte Mutter zieht das Kind mit ausgebreiteten Armen zu sich heran, die linke
kauert auf dem Boden, verbirgt das Gesicht in der Hand und streckt den
linken Arm nach dem Kind aus, ohne es zu berühren. Salomon steht allein
über dem Geschehen.



Titel/Gegenstand: **Betonguss**
 Material: Beton
 Maße: H 210, T 70, B 280 cm
 Künstler: **Georg Weiland** / Biographie: geb.1928 in Blowatz/Mecklenburg.
 Standort: **Grundschule Harksheide Nord, Weg am Denkmal 9a**
 Entstehungsdatum: Auftrag erteilt am 13.9.1976
 Ankaufsdatum: Fertigstellung: Juni 1977
 Preis: 7.000,-- DM
 Beschreibung: Schematische Darstellung eines Baumes/Blattes.



Titel/Gegenstand: **Eichhörnchen, Klettergerüst - Skulptur**
 Material: Holz
 Maße: max. Höhe: 350 cm
 Künstler: **Zach** / Biographie: nicht bekannt
 Standort: **Spielplatz der GS Gottfried-Keller-Straße/Sandweg 39 b**
 Entstehungsdatum: 1982
 Preis: ca. 7.500,-- DM
 Beschreibung: Die beiden aus Holzbohlen zusammengesetzten Standseiten des Klettergerüsts stellen ein großes Eichhörnchen dar, waagerechte Stahlrohre verbinden die beiden Standseiten.



Titel/Gegenstand: **Windbewegtes Objekt - Skulptur**
 Material: Verzinkter Stahl
 Maße: max. Höhe: 560 cm, Durchmesser des Standrohres: 17 cm
 Künstler: **Günther Thiersch** / Biographie: Geboren 1914 in Neumarkt/Schlesien
 Standort: **Schule Dunantstraße. Stele li. vom Eingang.**
 Entstehungsdatum: Fertigstellung September 1976
 Preis: 7.000,-- DM
 Beschreibung: Windbewegtes Objekt: „Ständig wechselnde Bewegung der verschiedenen Teile und Farben, die langsame Gegenläufigkeit der beiden Hauptfiguren, die schnellere gegeneinander laufende Drehbewegung der Farbträger führt zu ständig wechselnden Formenbildungen und soll die Aufmerksamkeit der Schüler stets aufs Neue erregen,„.



Titel/Gegenstand: **Sonnenuhr** - Skulptur
Material: Zinkblech
Maße: max. H 360 cm, B 300 cm
Künstler: **Walter und Thomas Seiler** / Biographie: Thomas Seiler – geb. 1953
Standort: GS Harkshörn, Harkshörner Weg 12, Außenwand der Turnhalle
Entstehungsdatum: Auftrag erteilt am 7.9.76
Preis: DM 8.500,- DM
Beschreibung: Ein Halbkreis und darüber ein gleichschenkliges Dreieck, beide sind aus Stahlrohr gefertigt; der Bogen des Halbkreises ist mit 12 runden Metallscheiben belegt, die die Stundeneinteilung tragen.



Titel/Gegenstand: **Drehknopf oder Gesichter** - Skulptur
Material: Sitzpflöcke: Beton; Säulentrommeln: 3 mm starkes, nichtrostendes Alu-Blech, die Druckpunkte erhielten Kunststofflager (Scheiben), Stahlrohr, witterungsbeständige Malerei.
Maße: max. Höhe der Stele: 230 cm, Fuß: Höhe: 50 cm; Sitzpflöcke: Durchmesser: 30cm, Höhe: rot: 50 cm, gelb/ hellblau: 50 cm, grün/hellblau: 30 cm, blau/hellblau: 30 cm; rot/blau/grün: 20 cm
Künstler: **Peter Thienhaus** / Biographie: geb. 1911 in Berlin.
Standort: **GS Harkshörn, Harkshörner Weg 12**
Entstehungsdatum: August 1977
Preis: 8.500,- DM
Beschreibung: Grundfarbe der Säule: grau; drei Säulentrommeln mit Augen, Nasen (mittlere Trommel) und Mündern, jede für sich drehbar. Es entstehen unterschiedliche Gesichter.



Titel /Gegenstand : **Falke**
Material: Edel-/Nirostahl, poliert
Maße: max. H 225 cm
Künstler: **Detlef Allenberg** / Biographie: geb. 1938 in Königsberg
Standort: **HS Falkenberg**, Am Exerzierplatz 20
Ankaufsdatum: 26.6.68
Preis: 9.200,- DM
Beschreibung: Nach oben gestreckter, stilisierter Körper eines Falken mit eng anliegenden Flügeln.



Titel/Gegenstand: **Balance** - Plastik
Material: Bronze, Beton
Maße: Figurengruppe, 135 cm hoch; Betonmast 3,50 m, Durchmesser 30 cm, max. Höhe: 4,85 m
Künstler: **Karl-Heinz Goedtke** / Biographie: geb. 1915 in Kattowitz/Oberschlesien
Standort: **Sporthalle am Falkenberg**
Ankaufsdatum: Aufgestellt im Frühjahr 1980
Preis: Festpreis: 33.000,-- DM
Beschreibung: 2 unterschiedlich große, männliche Körper halten sich an gestreckten Armen gefasst, der kleinere steht auf den Knien des größeren, die gestreckten Körper und Arme bilden eine Dreiecksform. Die Errichtung eines Signals an dieser Stelle wurde für so wichtig erachtet, dass die für die HS Falkenberg, DM 7.100,-- und die GS Falkenberg, DM 14.200,-- vorgesehenen Mittel in dieses Projekt mit eingeflossen sind.



Titel/Gegenstand: **Sonnenuhr** -Skulptur
Material: Schriftplatte Edelstahl, Sonnenscheibe bis 4 mm starkes Blech, Zahlen und Sonnenpfeil geschmiedeter Stahl. Alle Stahlteile feuerverzinkt.
Maße: im Durchmesser: 165 cm, Höhe: 250 cm
Künstler: **Alfred Schmidt** / Biographie: geb. 1914 in Dresden
Standort: **GS Harksheide - Süd, Glashütter Damm 53b**
Ankaufsdatum: 1977
Preis: 3.200,-- DM
Beschreibung: Kreisförmige Scheibe, eingeteilt in 24 Stunden. Auf der Scheibe 2 Uhrzeiger mit kugelförmigen Enden. Unter der Scheibe eine rechteckige Tafel, die die Ausrichtung der Sonnenuhr, ihre Anzeige und die Abweichung von der MEZ erklärt.



Titel/Gegenstand: **Sitzelemente - aus geometrischen Formen**
Material: Betonwerkstein, geschliffen und poliert (stumpfkantig), auf Betonfundament
Maße: je 2 x 2 m, Höhe: 60 + 80 cm
Künstler: **Günther Wiese** / Biographie: geb. 1942 in Hamburg.
Standort: **GS Glashütte Süd, Poppenbüttler Str. 270**
Entstehungsdatum: Auftrag erteilt am 14.7.1976, Anlieferung der Betonteile im Herbst 1976.
Ankaufsdatum: Fertigstellung November 1978
Preis: 17.600,-- DM
Beschreibung: Blöcke aus geometrischen Formen, Farben: blau, gelb, grün rot. Die vier Plastiken übernehmen jeweils 2 x axial das gleiche scheinräumliche Thema mit entsprechend entgegengesetzter Farbgebung. Durch den Standortwechsel des Betrachters werden stetig neue Form- und Farbüberschneidungen wahrgenommen.



Titel / Gegenstand: **Rehe - Drahtskulptur**
Material: Flacheisen, weiß
Maße: max. Höhe: ca. 215, max. Breite: ca. 360 cm
Künstler: **Heinz Knoop** / Biographie: Der Künstler, ehemals wohnhaft in der Waldstraße, Friedrichsgabe, hat bei der Malerfirma Wittorf und Söhne gelernt und sich dann später als Künstler selbstständig gemacht.
Standort: GHS Friedrichsgabe, Pestalozzistr. 5, Außenseite des Werkraumes
Installationsjahr: 1958
Preis: unbekannt
Beschreibung: 5 Rehe, stehend, in Bewegung, äsend. Darstellung der Umriss aus Flacheisen.



Titel / Gegenstand: **Atlas** - Skulptur
Material: Unterberger Marmor
Maße: max. H. 200, max. B 115, max. T 70 cm
Künstler: **Thomas Behrendt** / Biographie: geb. 1955 in Kühlungsborn, lebt seit 1986 in Norderstedt, Kunst- und Kulturpreisträger des Kreises Segeberg 1997, Kulturpreisträger der Stadt Norderstedt 2006
Standort: **Willy-Brandt-Park / Bliesmersche Wiese**
Installationsjahr: Entstanden 1994, Aufstellung Juli 1998 (Leihgabe des Künstlers)
Preis: Ankauf durch die Stadt Norderstedt 2008
Beschreibung: „Entsprechend der ursprünglichen Symposiumsidee von St. Margarethen soll es bei der bildhauerischen Konzeption nicht darum gehen, dem Stein eine vorgefasste figürliche Vorstellung aufzuzwingen, sondern er soll als gewachsener Organismus begriffen werden und der künstlerische Eingriff soll dazu dienen, den Charakter des Steins (seine Dichte, Dauerhaftigkeit, Kälte, Oberflächenstruktur, Beständigkeit, Farbigkeit) freizulegen und zur Entfaltung zu bringen,„ Behrendt: „Die stützende und tragende Funktion (des Atlas) wird durch einige rückenähnliche Partien noch unterstrichen,„



Titel/Gegenstand: **Reitender Knabe** (Ponyreiter) - Plastik
Material: Bronze
Maße: max. H 185, L 165 B 70 cm
Künstler: Karlheinz Goedtke / Biographie: geb. 1915 in Kattowitz
Standort: Helgolandstraße
Entstehungsdatum: unbekannt
Ankaufsdatum: 1987
Preis: Die Neue Lübecker, Schleswig-Holsteinische Baugenossenschaft e.G., erwarb die Plastik 1987 aus dem Bestand des Bildhauers. 53.000,- DM; Schenkung der Neuen Lübecker an die Stadt Norderstedt
Beschreibung: Ein Knabe mit nacktem Oberkörper reitet auf einem Pony.



Titel /Gegenstand: **Sonnenuhr - Skulptur**
 Material/Technik: Edelstahl bis 4 mm stark mit Innenaussteifung, Teile zusammengeschweißt, Schweißstellen verschliffen.
 Maße: max. H 390 cm
 Künstler: **Alfred Schmidt** (Ausführung) / Biographie: geb. 1914 in Dresden
 Standort: **Helgolandstraße, hinter dem Stoltenhof**
 Entstehungsdatum: Juli 1988
 Preis: Kosten A. Schmidt: 35.000,- DM Fundament und Pflasterung: 10.300,- DM
 Gesamt: 45.300,- DM, Schenkung der Provinzial Leben an die Stadt Norderstedt.
 Beschreibung: Die Sonnenuhr besteht aus dem Viertel eines Kreisbogens, der aufrecht verankert wurde. Der Schatten des Lotes zeigt die Uhrzeit an. Die Stunden 10 - 15 werden am Boden mit kleinen Hockern markiert, die Sitze sind drehbar.



Titel/Gegenstand: **Max und Moritz - Skulptur**
 Material: Figuren aus bis zu 4 mm starkem Tombakblech von Hand geschmiedet, die einzelnen Teile zusammengeschweißt, Schweißnähte verschliffen. Innenaussteifung der Skulptur mit V4A.
 Maße: max. Höhe mit Sockel 300 cm
 Künstler: **Alfred Schmidt** / Biographie: geb. 1914 in Dresden
 Standort: **Wilhelm-Busch-Platz**
 Ankaufsdatum: 1993
 Preis: 31.110,- DM (Wertangabe A. Schmidt. 40.000,- DM)
 Beschreibung: Naturalistisch-humoristische Darstellung von Max und Moritz aus Wilhelm Buschs lustigen Bubenstreichen. Die Buben laufen scheinbar über den Felsstein, der als Sockel dient, beide tragen in jeder Hand ein gebratenes Hühnchen.



Titel / Gegenstand: **Wappenwand** - Skulpturen
Material: Schmiedebronze geschmiedet (CuZn40Mn)
Maße: 2. Ausführung: 127 x 345 cm
Künstler: **Alfred Schmidt** / Biographie: geb. 1914 in Dresden
Standort: **Foyer des Rathauses**, Hochparterre
Entstehungsdatum: 1. Form:1986, Änderung 1991
Preis: 1. Ausführung 120.000,-- DM; Umsetzen und Neuanfertigung der Schrift sowie der Wappen 1991 mit DM 12.000,-- berechnet.
Beschreibung: Jedes Wappen wurde einzeln geschmiedet und befestigt. Bei der ersten Version wurde die Präambel nach Modellen von A. Schmidt gegossen.



Titel/Gegenstand: **„5 Traumhäuser“** (5 Windfahnen) - Skulpturen
Material: Lackiertes Aluminium, Edelstahl, Kugellager
Künstler: **Hans Köнемund**
Biographie: geb. 1934
Standort: **Ochsenzoller Straße/Europaallee**
Entstehungsdatum: 1988; der Brunnen ist Eigentum der Fa. Plambeck
Beschreibung: In dem geometrisch geformten Brunnenbecken stehen 5 hohe Stangen, an deren Spitze sich jeweils 1 Windfahne dreht. Die Windfahnen setzen sich aus architektonischen, blüten- und vogelähnlichen Formen zusammen.



Titel / Gegenstand: **Der Dorfschmied** - Plastik
Material: Bronze
Maße: max. H 150 cm
Künstler: **Hans-Heinrich Kempcke** / Biographie: geb. 1926 in Lübeck
Standort: **Ochsenzoller Straße/Europaallee**
Entstehungsdatum: vor 1997
Preis: 12.02.1997 Übertragung des Eigentums an der Bronzeplastik „Plambeck Dorfschmied in Nahe, 1844 – 1955“ an die Stadt Norderstedt.
Beschreibung: Der Schmied - kleiner Kopf, kräftiger Körper mit starken Armen und Schultern - bearbeitet mit Zange und Hammer einen Gegenstand auf dem Amboss.



Titel / Gegenstand: **Fischotter** - Plastik
 Material: Bronze
 Maße: max H 40 cm, L 140 cm
 Künstler: **Hans-Heinrich Kempcke** / Biographie: geb. 1926 in Lübeck
 Standort: **Moorbek -Park/ Spectrum -Kino**
 Entstehungsdatum: 1998
 Preis: Stiftung D.F. Liedelt
 Beschreibung: Der aalglatte, geschmeidige und kräftige Körper eines Fischotters verharrt auf einem Naturfelsen, in der rechten Pfote hält er einen Fisch.



Titel/Gegenstand: **Reptilienbrunnen** - 5 Plastiken, Brunnenbecken
 Material: Bronze
 Maße: max. H der Reptilien 38 cm
 Künstler: **Hans-Joachim Frielinghaus** / Biographie: geb. 1937 in Stettin
 Standort: **Rathausallee, Bahnhofsvorplatz**
 Ankaufsdatum: Einweihung Juli 1997
 Preis: Geschenk des Bauunternehmers Bernd Ruhnke an die Stadt Norderstedt
 Beschreibung: Aus blau/roten Klinkern gemauertes rundes Brunnenbecken mit 5 Podesten, der obere Rand des Beckens und die Podeste sind mit genau passenden Granitsteinen abgedeckt. Auf den Sockeln liegen oder sitzen 1 Schnecke, 1 Frosch, 1 Eidechse, 1 Fisch und 1 Schlange aus Bronzeguss. Stilrichtung: Naturalismus.



Titel/Gegenstand: **Symbol für Norderstedt: N** - Skulptur
 Material: Carrara-Marmor
 Maße: max. H 100, B 48, T 9 cm
 Künstler: **Wolfgang Sielaff** / Biographie: geb. 1934 in Lübeck
 Standort: **Bücherei Friedrichsgabe**
 Entstehungsdatum: 1980
 Preis: Geschenk
 Beschreibung: 4 Linien - sie stehen für die 4 Gemeinden der Stadt Norderstedt - verlaufen parallel nebeneinander und steigen in Form eines weichen N's dynamisch nach oben.



Titel/Gegenstand: **Mahnmal für die Opfer des Zweiten Weltkrieges - Plastik**
 Material: Bronze
 Künstler: **Karl Schubert** / Biographie: geb. 1909 bis März 1978 Professor an der HDK Hamburg, „Konstruktives Zeichnen, Kirchenplatz
 Standort: 1964
 Ankaufsdatum: Ca. 5 m hohe, aufstrebende Plastik, aufgebaut aus antropomorphen und abstrakten Formen, die vereinzelt auch in den freien Raum stoßen.
 Beschreibung:



Titel / Gegenstand: **Vertriebenen - Ehrenmal - Skulptur**
 Maße: max. H 190, max. B 115 cm
 Künstler: **Carl Schumann** / Biographie: 1901-1974
 Standort: **Gemeindezentrum am Falkenberg**
 Entstehungsdatum: ca. 1960
 Beschreibung: Naturalistische Darstellung einer Flüchtlingsfamilie, Vater, Mutter, mit 2 Kindern, einem Jungen und einem Mädchen.



Titel/Gegenstand: **Maibaum - Skulptur und Plastik**
 Material: Bronze(Figuren), Französischer Kalksandstein (Säule)
 Maße: max. H 6,30 m
 Künstler: **Carl Constantin Weber** / Biographie: geb. 1966
 Standort: **Kehre, Dietrich- Bonnhöfer- Straße**
 Entstehungsdatum: 1999
 Beschreibung: "Die inneren Abläufe eines Wohnhauses sind ihrer äußeren Hülle entledigt." In den Höhlungen der Säule werden "eulenspiegelhaft" Szenen des täglichen Lebens gezeigt.



Titel / Gegenstand: Kunst im öffentlichen Raum IGS Lütjenmoor
 Material: Granitsteine, Mosaik, Pflastersteine, Linoleum
 Künstler: **KD (Klaus-Dieter) Arlt, Joerg B.** / Biographie: KD Arlt geb. 1948 in Kiel, Joerg B. geb. 1953 in Neumünster
 Standort: **IGS Lütjenmoor**
 Entstehungsdatum: 2001
 Preis: 69.900,00 €
 Beschreibung: Im Rahmen des Baus der IGS wurde für Kunst im öffentlichen Raum das Konzept einer Spirale, die unterschiedliche Teile der Schule miteinander verbinden soll, entwickelt. Die Spirale dreht sich von der kleinsten Schnecke im Innenhof, gestaltet als skulpturales Element, bruchstückhaft über die Gänge und Flure bis in weitere Schulhöfe und öffnet sich zum Willy-Brandt-Park.



Titel / Gegenstand: **TRIFORMATION – „Norderstedt Pflaster“** – Bodeninstallation
 Material: Beton in Kiesbett verlegt
 Maße: 12 x 6 m
 Künstlerin: **Ane Königsbaum** / Biographie: geb. 1957 in Hamburg, Dritte Kulturpreisträgerin der Stadt Norderstedt (2004)
 Standort: **Stadtmuseum Norderstedt**
 Entstehungsdatum: 2003 (Einweihung am 6. Juli)
 Preis: Schenkung der Künstlerin mit Unterstützung der Stadt Norderstedt, der Kulturstiftung Norderstedt, der Sparkasse Stormarn, Plambeck Baustoffzentrum, Fam. Jürgen Plambeck, Förderverein Feuerwehrmuseum „Hof Lüdemann“ e.V., Provinzial Versicherungen
 Beschreibung: Das „Norderstedt Pflaster“ ist eine Idee und Gestaltung von Ane Königsbaum und wurde 2003 für ihre Spenden-Aktion „100 Steine für einen guten Zweck“ zugunsten der sozialen Einrichtung „Lichtblick“ der Vicelin - Schalom Kirchengemeinde entwickelt.



Titel / Gegenstand: **Straßenbilderschilder – Projekt**
Material: Fotos in Straßenschildern, in Rahmen gesetztes 2 mm Alublech, darauf aufgebracht eine wetterfeste und lichtechte Folie
Künstlerin: **gagel** / Biographie: geb. 1952 in Landstuhl
Entstehungsdatum: 2001
Preis: 60.000,- DM
Beschreibung: Aus mehreren Schulbauprojekten waren 66.320,00 DM an Mitteln für Kunst im öffentlichen Raum angespart worden. Im Rahmen eines mehrstufigen Wettbewerbs wurde die Pinneberger Künstlerin gagel beauftragt, das Projekt „Straßenbilderschilder“ zu realisieren. An 18 Standorten in der Stadt sind die Straßenbilderschilder mit jeweils 10 Portraits von AnwohnerInnen (Vorder- und Rückseite je 5) installiert.



Titel / Gegenstand: **Lebensfluss – Skulptur**
Material: Bad Karlshafener Sandstein
Maße: Das Objekt besteht aus zwei Teilen, Stein 2,50x 1,80x 0,90 m hoch (Gewicht 8t), Stein 1,90 x 1,20 x 0,50 m hoch (Gewicht 2t)
Künstler: **Thomas Behrendt** / Biographie: geb. 1955 in Kühlungsborn, lebt seit 1986 in Norderstedt, Kunst – und Kulturpreisträger des Kreises Segeberg 1997, Kulturpreisträger der Stadt Norderstedt 2006
Standort: **Grünanlage bei der Johann – Hinrich – Wichern Straße**
Entstehungsdatum: 2002
Preis: 29.000,00 DM
Beschreibung: Der große Stein soll die Verbindung von der Lebensfreude und Wasser zeigen. Der Stein soll begehbar und bespielbar sein. Der kleinere Stein stellt einen Raumbezug zwischen der Spielwiese und dem Sitzbereich unter der Pergola her. Mit seinen vielen kleine Vertiefungen, in denen sich Wasser sammeln kann, verweist er auf den großen Stein. Der Sitzbereich bietet Raum für die Begegnung, den „Lebensfluss“ zwischen den Generationen.



Titel/Gegenstand: **Augen und Ohren**
Material: aufgeschäumter, glasfaserverstärkter Kunststoff
Maße: H 3,70 m
Künstler: **Timm Ohrt** / Biografie: geb. 21.10.1985
Standort: **Fläche an der Rathausallee zwischen dem Kino Spectrum und der Brücke über den Moorbekplatz**
Entstehungsdatum: 21.10.2008 (Einweihung)
Preis: Geschenk an die Stadt Norderstedt der Wohnungsbaunternehmen Plambeck, Adlerhorst Baugenossenschaft EG, Pirelli C. Real Estate Deutschland GmbH, Plus Bau Projektentwicklungs GmbH, Ruhnke Bauunternehmen GmbH, Architekt Thomas Ohrt
Beschreibung: bei der Skulptur handelt es sich um die vergrößerte plastische Darstellung zweier Augen und zweier Ohren, aufgeständert auf schräg aufgestellten Edelstahlstützen, beleuchtet durch Bodenstrahler



Titel/Gegenstand: **ohne Titel – Objekt**
Material: Stein – Stahl – Holz
Künstler: **Thomas Behrendt** / Biografie: geb. 1955 in Kühlungsborn, lebt seit 1986 in Norderstedt, Kunst- und Kulturpreisträger des Kreises Segeberg 1997, Kulturpreisträger der Stadt Norderstedt 2006
Standort: **SZ – Nord, Moorbekstraße 15** (Einweihung)
Preis: 9.500,00 € (Realisierung mit Mittel aus Kunst im öffentlichen Raum für den Bau einer Mensa und den Anbau von Klassenräumen am Lessing-Gymnasium)
Beschreibung: Im Zuge der Neugestaltung des Außengeländes wurde gemeinsam mit den SchülerInnen und dem Künstler Thomas Behrendt das Konzept für ein „besitzbares“ Ruheobjekt entwickelt



Titel/Gegenstand: **Emmausweg - „Auf dem Weg sein“**
 Material: Stahl
 Maße: H 320, B 150, T 4 cm
 Künstler: **Bernadette Hörder** / Biographie: geb. 1962 in Bonndorf / Schwarzwald
 Standort: **Paul – Gerhardt – Kirche, Altes Buckhörner Moor / Ecke Heidbergstraße**
 Standort: **Christus Kirche, Eingang Garstedter Friedhof, Kirchenstraße 12**
 Entstehungsdatum: Eingeschränkter Kunstwettbewerb der Emmaus Kirchengemeinde 2009, Errichtung 2011
 Preis: 6.650,00 € pro Stele
 Beschreibung: Stahlstele rot beschichtet mit Auslassungen, die einen Weg und ein Haus symbolisieren



Titel / Gegenstand: **WabenStein – Objekt**
 Material: Anröchter Dolomit
 Maße: 240 cm Durchmesser, Gewicht: 5 t
 Künstler: **Ingo Warnke**, wohnhaft in Kirchbarken, SH / Biografie: geb. 1966 in Hamburg
 Standort: **Gymnasium Harksheide, Falkenbergstraße**
 Ankauf: 2013
 Preis: 11.235,- € (Kunst im öffentlichen Raum, Neubau des naturwissenschaftlichen Trakts)
 Beschreibung: Der steinerne Diskus ist an der Oberseite mit farbigen Blitzkopf-Intarsien in Wabenform geschmückt. Die Waben verweisen auf die elementare Arbeit der Bienen, die aus den durch Photosynthese entstandenen Nektar der Blumen Honig herstellen – es ist somit gespeicherte Lichtenergie. Der WabenStein symbolisiert diesen exemplarischen Naturprozess und verweist gleichzeitig auf den heiklen ökologischen Status Quo unserer Welt.



Titel / Gegenstand: **ohne Titel – Objekt**
Material: Glas-Malerei
Maße: Oberlichtfenster Mensa
Künstler: **Uwe Fossemer** / Biografie: geb. 1943, wohnhaft in Itzstedt
Standort: **Mensa Schulzentrum-Süd, Poppenbütteler Str.**
Entstehung: 2008 im Rahmen von Kunst im öffentlichen Raum (Neubau der Mensa)
Preis: 10.000,00 €
Beschreibung: Acht Glasmalereien als Regenbogenfries. Der Künstler beschreibt mit seinen Motiven das Chaos der Erde und einen Ausweg daraus.



Titel/Gegenstand: **Pink Bubble – Glaskunstfenster**
Material: Tiffany Glas – kunst
Maße: 2,50 x 1,85 m (ohne Rahmen)
Künstler: **SchülerInnen des Gymnasiums Harksheide / Kunstlehrerin Marina Paulsen**
Entstehung: 1990
Standort: **Eingangsbereich Festsaal am Falkenberg**
Preis: Das Glas Bild entstand im Rahmen des Kunstunterrichts

